

Faszination auf Schienen: Schotterplatz begeistert Gross und Klein

Möriken-Wildegg Am Wochenende feierte der Schotterplatz seine erfolgreiche Premiere für die Öffentlichkeit. Die Besucherresonanz ist beeindruckend.

■ ROMI SCHMID

Der unscheinbare Name trägt, denn was sich hinter dem Schotterplatz verbirgt, lässt die Herzen von Eisenbahnliebhabern aller Altersgruppen höherschlagen. Auf rund 400 Quadratmetern bietet der Schotterplatz einzigartige Einblicke in die Welt der Modelleisenbahnen und Schweizer Eisenbahnen.

Die Idee zum Schotterplatz entstand aus der Modellbausparte der Innolutions AG. Die Firma bietet Produkte rund um Verkehr, Bahntechnik und Elektrizität und wird betrieben von Marco Suter.

Seit Anfang Jahr werden deshalb nicht nur Führungen, sondern auch Workshops für Kinder, Schulklassen und verschiedene Gruppen bis hin zum Fachpublikum angeboten. Die Besucher kommen aus der ganzen Schweiz und aus dem angrenzenden Ausland.

Seit dem Wochenende ist der Schotterplatz offiziell eröffnet und lässt sich ganz ohne Voranmeldung besuchen. Besucher können sich auf zahlreiche Highlights freuen, die auf unterschiedliche Altersgruppen zugeschnitten sind. Kinder erfreuen sich besonders an den Druckaktionen, der Modelleisenbahn, den zahlreichen Figürchen und dem Jungfrau-Wagen. Erwachsene, insbesondere eingefleischte Bahnliebhaber entdecken verschiedene Exponate aus der Eisenbahn.

Die Besucherzahlen sind begrenzt, um jedem Besucher das bestmögliche Erlebnis zu bieten. «Vor allem bei Kindern ist es wichtig, dass sie (ganz vorne) stehen können und so die Züge und Landschaften auch sehen und erleben», erklärt Suter.

Bistro mit vielen Köstlichkeiten

Ein weiteres Highlight ist das neu eröffnete Bistro Alte Färberei, das am Wochenende ebenfalls erstmals seine Pforten öffnete. Betrieben wird das Bistro von der Bistro Alte Färberei GmbH. Das Bistro ergänzt den Besuch auf dem Schotter-



Bis ins kleinste Detail: Die Modellanlage bietet viel fürs Auge.

Foto: Romi Schmid

platz und bietet den Besuchern die Möglichkeit, sich bei Kuchen, Sandwiches oder einem frisch gerösteten Kaffee zu entspannen.

Das Fazit des ersten Publikumstags ist durchweg positiv - zahlreiche Eisenbahnfans, Kinder und Familien fanden den Weg nach Wildegg. «Die positive Resonanz zeigte sich bereits in den rund 25

Führungen, die seit Jahresbeginn angeboten wurden», sagt Suter und ergänzt: «Wir freuen uns riesig über den gelungenen ersten Publikumstag und den grossen Besucherandrang, insbesondere, weil viel Herzblut in diesem Projekt steckt», so Marco Suter. Der nächste Publikumstag findet am Sonntag, 26. November, statt. An Heiligabend wird der

Schotterplatz ebenfalls seine Türen öffnen - «speziell für Eltern, die mit ihren Kindern noch einmal schnell aus dem Haus wollen als Zeitvertreib bis Weihnachten».

■ Nächster Publikumstag: Sonntag, 26. November, Hornmattstrasse 22b, Wildegg. Weitere Daten und Infos unter www.schotterplatz.ch.



Spielerisch lernen: Für Kinder sind die Druckstationen ein Highlight.

Foto: Romi Schmid



Navigiert mit Leidenschaft durch sein Modell-Universum: Betreiber Marco Suter.

Foto: Romi Schmid